

# Projekt zum „Internationalen Tag der Kinderrechte“ – 20.11.2023

„Janusz Korczak und seine Pädagogik der Achtung als Vorläufer der UN-Kinderrechte?“

Pädagogik LK Q2 (Bft) (November 2023)

Am 20.11. ist Internationaler Tag der Kinderrechte, der Tag, an dem 1989 die UN-Kinderrechtskonvention verabschiedet wurde. Weltweit treten an diesem Tag Kinder und Jugendliche zusammen mit UNICEF für die Rechte und Anliegen ihrer Generation ein.



<sup>1</sup> [www.campus.region-stuttgart.de/veranstaltungen-hochschulen-region-stuttgart/kinderrechte-bauen-zukunft-die-chancen-der-un](http://www.campus.region-stuttgart.de/veranstaltungen-hochschulen-region-stuttgart/kinderrechte-bauen-zukunft-die-chancen-der-un) (Zugriffsdatum 28.10.2023)

Im Rahmen der Unterrichtsreihe „Individualität und Eigenpersönlichkeit der erziehenden Person und des Kindes im reformpädagogischen Konzept J. Korczaks“ entstand im Pädagogik LK (Q2) die Projektidee, die Rechte des Kindes von Janusz Korczak mit den UN- Kinderrechten zu vergleichen. Hierzu entwickelten die Schülerinnen und Schüler interaktive Plakate zu den Themenbereichen „Biografie Korczaks“, „Individualität & Eigenpersönlichkeit“, „UN – Kinderrechte vs. Kinderrechte n. Korczak“.

**Janusz Korczak** war ein polnischer Arzt, Pädagoge und Schriftsteller, der als einer der Vorreiter für die Rechte der Kinder gilt. Er lebte von 1878 bis 1942 und setzte sich leidenschaftlich für die Achtung und das Wohl von Kindern ein. Im August 1942 wurden Janusz Korczak, seine MitarbeiterInnen und etwa 200 Kinder im Vernichtungslager Treblinka von Nationalsozialisten getötet.<sup>2</sup> Seine Ansätze und Überzeugungen können als Wegbereiter für die spätere Formulierung der Kinderrechte durch die Vereinten Nationen (UN) betrachtet werden. 1989 verabschiedete die UN-Generalversammlung die Konvention über die Rechte des Kindes (KRK), die heute das am weitesten ratifizierte Menschenrechtsabkommen der Welt ist.



(Zeichnung; Adela Aparicio-Delißen,Q2)

**Janusz Korczak legte mit seinem Wirken und seinen Schriften den Grundstein für ein modernes Verständnis von Kinderrechten, dass in der UN-Kinderrechtskonvention seinen Ausdruck findet, z.B.:**

### **Respekt vor der Meinung des Kindes:**

Korczak war ein Pionier in der Anerkennung der Meinungen von Kindern. Er setzte sich dafür ein, dass Kinder das Recht haben sollten, gehört zu werden und an Entscheidungen teilzuhaben, die sie betreffen. Dieses Prinzip findet sich in Artikel 12 der UN-Konvention wieder, der besagt, dass das Kind das Recht hat, seine Meinung frei zu äußern, und dass diese Meinungen in allen das Kind betreffenden

<sup>2</sup> Vgl. [www.de.wikipedia.org/wiki/Janusz\\_Korczak](http://www.de.wikipedia.org/wiki/Janusz_Korczak) (Zugriffsdatum 10.11.2023)

Angelegenheiten angemessen berücksichtigt werden sollen. So führte Korczak in seinem Waisenhaus das Kinderparlament ein, eine Form der Selbstverwaltung, die den Kindern ermöglichte, an Entscheidungen teilzuhaben, die ihr tägliches Leben betrafen. Dieses Parlament konnte über Regeln im Waisenhaus abstimmen und hatte sogar ein "Gericht", das Konflikte zwischen den Kindern schlichtete. Dies förderte die Demokratieerziehung und respektierte die Meinungen der Kinder, ganz im Sinne des später in der UN-Konvention verankerten Rechts auf Gehör.

### **Das Recht auf Erziehung und Bildung:**

Korczak glaubte an die Bedeutung der Bildung für die Entwicklung von Kindern. Er betonte, dass Bildung auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes Kindes abgestimmt sein sollte. Artikel 28 und 29 der UN-Konvention verankern das Recht auf Bildung und legen fest, dass die Bildung auf die Entfaltung der Persönlichkeit, Talente und geistigen sowie körperlichen Fähigkeiten des Kindes abzielen soll.

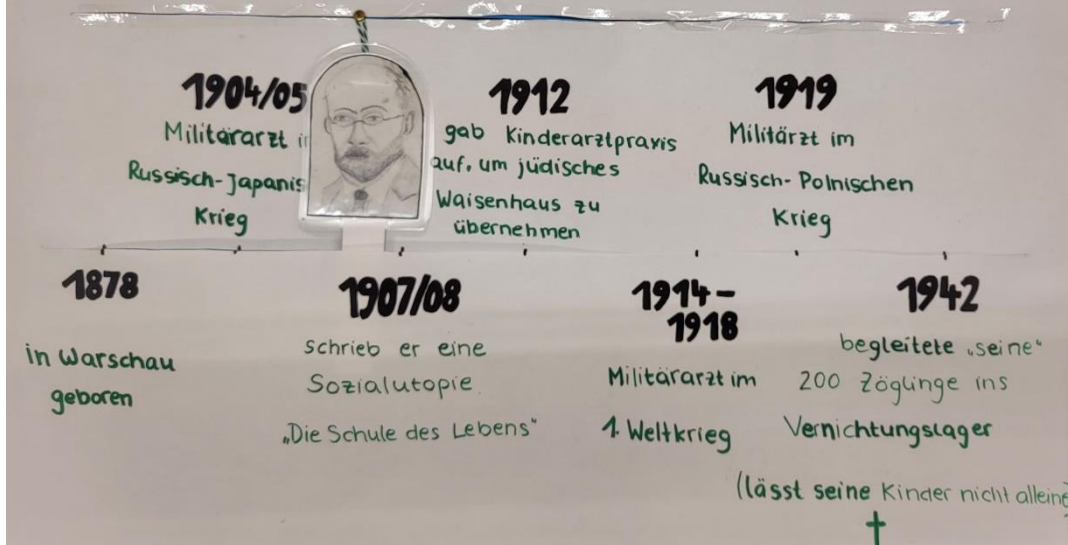
**Schutz vor Missbrauch und Vernachlässigung:** Korczak setzte sich für den Schutz der Kinder vor jeglicher Form von Missbrauch, Vernachlässigung oder Ausbeutung ein. Diese Überzeugung spiegelt sich in mehreren Artikeln der UN-Konvention wider, insbesondere in Artikel 19, der den Schutz des Kindes vor allen Formen physischer oder psychischer Gewalt.

Obwohl Korczak seine Ideen viele Jahrzehnte vor der UN-Kinderrechtskonvention formulierte, ist der Geist seiner Arbeit in der Konvention deutlich zu erkennen. Beide betonen die Würde des Kindes, das Recht auf Schutz, Bildung, Liebe und Fürsorge sowie die Bedeutung der Meinungsäußerung und Teilhabe von Kindern. Ein wesentlicher Unterschied liegt jedoch in der Formalisierung und dem rechtlichen Gewicht; während Korczaks Ansätze pädagogische und ethische Leitlinien boten, stellt die UN-Kinderrechtskonvention ein rechtlich bindendes Instrument dar, das Staaten zu konkreten Maßnahmen und zur Einhaltung verpflichtet.<sup>3</sup>

---

<sup>3</sup> Vgl. [Die Geschichte der UN-Kinderrechtskonvention - Kija Kärnten \(ktn.gv.at\)](http://www.kija.ktn.gv.at)  
[www.kija.ktn.gv.at/kinderrechte/Geschichte-UN-KRK](http://www.kija.ktn.gv.at/kinderrechte/Geschichte-UN-KRK) (Zugriffsdatum 2.11.2023)

# JANUSZ KORCZAK



(Übersicht Biografie)

A hand-drawn poster titled "INDIVIDUALITÄT" and "EIGENPERSÖNLICHKEIT" in large, stylized letters. The subtitle reads "reformpädagogisches KONZEPT". The name "Janusz Korczak" is written in cursive at the top right. Below the title are three photographs:

- A black and white photo of Korczak with children.
- A color photo of a family (mother, father, and children).
- A color photo of a statue of Korczak.

Below the photos are three arrows pointing right with text:

- Gefühle respektieren
- Kinder erziehen sich untereinander gut

At the bottom are three hand-drawn cloud shapes containing text:

- Demokratisches Prinzip
- Verbesserung der unterdrückten Klasse
- Kinder sind ernst zu nehmende Partner

(Individualität & Eigenpersönlichkeit im reformpädagogischen Ansatz Korczaks)

# KINDERRECHTE



## vs. JANUSZ KORCZAK



UVO-Kinderrechtskonvention

1.Recht

2.Recht

3.Recht

Regeln des Waisenhaus-Domstörers

1. Ein Kind ist genauso wichtig wie ein Erwachsener
2. Jedes Kind hat das Recht, so zu sein, wie es ist
3. Jedes Kind hat das Recht auf eigenständige Information und Selbstverwirklichung
4. Jedes Kind hat das Recht auf selbstbestimmte Entscheidung
5. Jedes Kind hat das Recht auf die gleiche Bildung wie alle anderen Kinder
6. Jedes Kind hat das Recht auf einen Arbeitsplatz
7. Jedes Kind hat das Recht auf einen Arbeitsplatz
8. Jedes Kind hat das Recht auf einen Arbeitsplatz
9. Jedes Kind hat das Recht auf einen Arbeitsplatz
10. Jedes Kind hat das Recht auf einen Arbeitsplatz

(Kinderrechte UN vs. Kinderrechte n. Janusz Korczak)